zutreiben; so vereinigt trotzten sie sogar dem Löwen, daß dieser sich nicht an sie wagte.

Als ihn eines Tages der Hunger arg plagte, stiftete er Uneinigkeit unter ihnen. Sie trennten sich und ehe acht Tage vergangen waren, hatte er alle drei, jeden einzeln, angegriffen und verzehrt.

Eintracht gibt Stärke und Sicherheit, Zwietracht bringt Schwäche und Verderben.

16.

Der Löwe und das Mäuschen.

Ein Mäuschen lief über einen schlafenden Löwen hinweg Der Löwe erwachte und ergriff das Thierchen mit seinen gewaltigen Tatzen.

„Verzeihe mir meine Unvorsichtigkeit," flehte das Mäuschen, „und schenke mir mein Leben, ich will dir ewig dafür dankbar sein. Ich habe dich ja nicht stören wollen."

Großmüthig schenkte er ihr die Freiheit und sagte lächelnd zu sich selber: „Wie will wohl ein Mäuschen einem Löwen dankbar sein!"

Kurze Zeit darauf hörte das Mäuschen in seinem Loche das fürchterliche Gebrüll eines Löwen, lief neugierig dahin, von wo der Schall kam, und fand ihren

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201910141302-0